

Metal-Bands geben sich bei Eisenfest die Klinke in die Hand

„Contradiction“ ist Headliner und bereiste mit großen Bands schon ganz Europa. Informationsstand zur DKMS

Von Stefan Scherer

Schwelm. Das Eisenfest ist eine feste Institution für die hiesige Metal-Gemeinde, und wenn am Samstag, 12. November, um 18.30 Uhr (Einlass 18 Uhr) die sechste Auflage im Schwelmer Jugendzentrum startet, wird die Hütte wieder kräftig wackeln, denn die Veranstalter Steve und Kathi Lausberg haben Bands ge-

bucht, die die harte Gangart perfekt beherrschen.

Unbestrittener Headliner ist „Contradiction“. Seit 1989 spielt das Quartett Thrash-Metal in der Tradition von „Kreator“ oder „Destruction“, tourte schon durch ganz Europa, spielte auf fast allen namhaften Festivals. „Die Jungs wollten unbedingt bei uns spielen. Das zeigt, wie gut unser Name mittlerweile ist, da

bin ich echt stolz drauf“, sagt Steve Lausberg. Nicht minder populär sind „Hopelez“, die Modern-Thrash spielen und ebenfalls schon als Vorband von Größen wie Sepultura in ganz Europa unterwegs waren und ihr neues Album „Sent to Destroy“ im Gepäck haben. Deutlich melodischer wird es bei „Lyra's Legacy“, die leicht progressiv angehauchten Melodic Metal beispielsweise in der Tradition der „Pretty Maids“ oder „Pink Cream 69“ spielen. „Sie haben gerade einen Plattendeal an Land gezogen und sind auf dem aufsteigenden Ast“, sagt Steve Lausberg.

Familiäre Atmosphäre

Wer auf eine eigenständige Mixtur aus Hardcore, Metal und Punk steht, sollte sich „This ain't Life“ aus Wuppertal unbedingt ansehen. „Die gehen tierisch ab“, sagt Steve Lausberg und grinst, bevor er auf die nächsten Lokalmatadore zu sprechen kommt. „Circled by Cannibals“ spielen einen

ähnlichen Mix, allerdings auch mit Death-Metal Elementen versetzt. „Es lohnt sich auf jeden Fall, von Beginn an zu kommen“, sagt Steve Lausberg, der davon ausgeht, dass erneut mindestens 300 Besucher ins Jugendzentrum kommen werden. Die Gäste schätzen vor allem die familiäre Atmosphäre des kleinen, aber feinen Festivals, das stets durch das selbe Team organisiert wird.

Diesmal haben die Lausbergs sogar etwas Karitatives im Angebot: „Wir werden an einem Stand über die DKMS informieren“, sagt Kathi Lausberg. Die vermittelt Stammzellspenden an Patienten, die an Blutkrebs erkrankt sind und gibt ihnen dadurch eine neue Lebenschance.

 Karten gibt es für 10 Euro im Jugendzentrum Schwelm, Märkische Straße 16; bei Doctor Strings, Hattinger Straße 25; per Mail: tickets@eisenfest.org oder telefonisch unter: ☎ 0172/2787220. An der Abendkasse kostet das Ticket 12 Euro.



Mitveranstalterin Kathi Lausberg wird auf Händen getragen. Die Stimmung beim Eisenfest ist seit Jahren hervorragend. FOTO: STEVE LAUSBERG



„Contradiction“ – hier beim Rock Hard Festival – tritt auf. FOTO: SEBASTIAN KONOPKA